

1. Nachtragssatzung der Landratsamt Vogtlandkreis für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 61 SächsLKro i. V. m. § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Kreistag in der Sitzung am 19. 06. 2014 folgende Nachtragssatzung beschlossen, die mit Schreiben der Landesdirektion Sachsen vom 04. 09. 2014 genehmigt wurde.

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 werden die für die Erfüllung der Aufgaben des Landkreises voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

| | bisheriger festgesetzten (Gesamt-) Beträgen von | Erhöhung um | Verminderung um | Damit werden die (Gesamt-)Beträge des Haushaltsplans einschließlich Nachträge festgesetzt auf |
|--|---|-------------|-----------------|---|
| | EUR | | | |
| Ergebnishaushalt | | | | |
| – ordentliche Erträge | 223.092.512 | 15.772.858 | 11.546.456 | 227.318.914 |
| – ordentliche Aufwendungen | 225.365.707 | 17.376.492 | 9.940.304 | 232.801.895 |
| – Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen | -2.273.195 | -1.603.634 | 1.606.152 | -5.482.981 |
| – veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren | 3.800.000 | 0 | 128.400 | 3.671.600 |
| – Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren | -6.073.195 | -1.603.634 | 1.477.752 | -9.154.581 |
| – außerordentliche Erträge | 0 | 581.252 | 0 | 581.252 |
| – außerordentliche Aufwendungen | 0 | 635.852 | 0 | 635.852 |
| – Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen | 0 | -54.600 | 0 | -54.600 |
| – veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren | 0 | 0 | 0 | 0 |
| – Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren | 0 | -54.600 | 0 | -54.600 |
| – Gesamtergebnis | -6.073.195 | -1.658.234 | 1.477.752 | -9.209.181 |
| Finanzaushalt | | | | |
| – Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 217.498.712 | 32.443.498 | 27.942.933 | 221.999.277 |
| – Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 211.264.070 | 18.050.875 | 10.634.842 | 218.680.103 |
| – Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf | 6.234.642 | -18.050.875 | 17.308.091 | 3.319.174 |
| – Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 16.939.500 | 4.158.288 | 2.062.500 | 19.035.288 |
| – Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 30.318.000 | 5.002.836 | 4.478.000 | 30.842.836 |
| – Finanzierungsmittelüberschuss oder -bedarf | -7.143.858 | -18.895.423 | 14.892.591 | -8.488.374 |
| – Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 14.528.700 | 1.513.284 | 5.193.190 | 10.848.794 |
| – Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 5.110.500 | 1.657.342 | 1.594.168 | 5.173.674 |
| – Änderung des Finanzierungsmittelbestands | 2.274.342 | -19.039.481 | 18.491.613 | -2.813.254 |

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird von bisher auf vermindert.

14.528.700 €
10.848.794 €

Der Gesamtbetrag der bisherigen vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.

§ 4

Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht verändert.

§ 5

Für die landkreisangehörigen Städte und Gemeinden wird der Kreisumlagesatz von bisher 31,50 % auf 32,50 % festgesetzt.

§ 6

Zweckgebundene Erträge und Einzahlungen dürfen für entsprechende Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen verwendet werden.

Ansätze des Finanzaushaltes werden im Rahmen der gesetzlichen vorgeschriebenen Bildung von Rückstellungen gemäß § 61 SächsLKro i. V. m. § 85 a Abs. 1 SächsGemO und § 41 SächsKomHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Ansätze des Finanzaushaltes für Verbindlichkeiten gemäß § 61 SächsLKro i. V. m. § 85 a Abs. 1 SächsGemO und § 42 SächsKomHVO-Doppik werden ebenfalls für übertragbar erklärt.

Plauen, den 16. 09. 2014


Dr. Lenk

Landrat

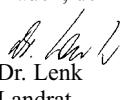


(Siegel)

Die öffentliche Auslegung des Nachtragshaushaltsplanes des Vogtlandkreises für das Jahr 2014 zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann erfolgt ab der Veröffentlichung eine Woche entsprechend der Öffnungszeiten in der Dienststelle

Landratsamt Vogtlandkreis
Finanzverwaltung (Haus I, Zimmer 222)
Neundorfer Str. 96
08523 Plauen

Plauen, den 16. 09. 2014


Dr. Lenk

Landrat